

17.07.2013

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1369 vom 20. Juni 2013
der Abgeordneten Astrid Birkhahn, Dr. Anette Bunse und Wilhelm Hausmann CDU
Drucksache 16/3370

Ermäßigungsstunden für die Ausbildung von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern

Die Ministerin für Schule und Weiterbildung hat die Kleine Anfrage 1369 mit Schreiben vom 17. Juli 2013 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Lehrkräfte, die als Fachleiter/-in an Zentren für schulpraktische Lehrerbildung tätig sind, erhalten im Ausgleich für diese Tätigkeit Entlastungsstunden, d.h. die Zahl der wöchentlichen Pflichtstunden ihres regulären Unterrichts wird gekürzt.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung sieht offensichtlich Änderungen innerhalb dieser bisherigen Regelungen vor.

Vorbemerkung der Landesregierung

Mit den vorgeschlagenen Änderungen (Erlassentwurf) soll zukünftig eine Überziehung des vom Landtag bestimmten Haushaltsansatzes vermieden werden.

- 1. Wie viele Lehrkräfte sind zusätzlich zu ihrem regulären Schuldienst als Fachleiter/-innen in Zentren für schulpraktische Lehrerbildung tätig (Bitte nach Standorten und Lehrämtern aufschlüsseln.)***

siehe Anlage

Datum des Originals: 17.07.2013/Ausgegeben: 22.07.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

2. **Wie viele Lehrkräfte sind zusätzlich zu ihrem regulären Schuldienst als Leitungen eines Kernseminars in Zentren für schulpraktische Lehrerbildung tätig (bitte nach Standorten und Lehrämtern aufschlüsseln)?**

Lehrkräfte, die in der schulpraktischen Lehrerbildung Aufgaben in der fachlichen und überfachlichen Ausbildung wahrnehmen, sind als Fachleiterin oder Fachleiter tätig (Anlage). Eine ständige Erfassung des Einsatzes der Fachleiterinnen und Fachleiter nach Fachseminar und Kernseminar erfolgt nicht. Daher liegen entsprechend differenzierte Daten nicht vor. Eine statistische Erhebung ist mit einem Aufwand für die Bezirksregierungen und Zentren für schulpraktische Lehrerbildung verbunden, der den Rahmen des für eine Kleine Anfrage zu leistenden Aufwandes übersteigt.

3. **Wie viele Entlastungsstunden sind für die Coaching-Ausbildung von Fachleitungen als Pflichtstundensenkung insgesamt gewährt worden?**

Keine

4. **Die Kürzung der Grundermäßigung führt bei allen Fachleitungen zu einer deutlichen Verschlechterung der zeitlichen Ressourcen. Wie soll dieser Problemlage angemessen begegnet werden?**

Durch eine künftig differenzierte Zuweisung von Anrechnungsstunden wird dem unterschiedlichen Einsatz der Ausbilderinnen und Ausbilder Rechnung getragen.

5. **Mit welchen Mitteln will die Landesregierung der drohenden Ausdünnung des Personals und Verschlechterung der Qualität der Ausbildung entgegenwirken?**

Die Qualität der Ausbildung wird durch ein Kerncurriculum auf der Basis der von der Kultusministerkonferenz gesetzten Standards für die Lehrerbildung gesteuert sowie personell abgesichert durch

- 33 Leiterinnen und Leiter von Zentren für schulpraktische Lehrerbildung,
- 106 Seminarleitungen,
- eine ausreichende, der jeweiligen Zahl von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern entsprechende Beauftragung von Fachleiterinnen und Fachleitern gemäß des Ansatzes des Landeshaushaltes durch die Umrechnung der im Haushalt ausgewiesenen lehramtsbezogenen Stellenanteile in Anrechnungsstunden und
- die in der Neuregelung vorgesehene Flexibilisierung, die den lehramtsbezogenen Seminaren ermöglicht, auch eine andere – aus ihrer Sicht sinnvolle und bedarfsgerechte – Verteilung der Anrechnungsstunden vorzunehmen.

Anlage zur Frage 1 der Kleinen Anfrage 1369

Bezirk	Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung	Fachleiterinnen und Fachleiter in G	Fachleiterinnen und Fachleiter in GHR	Fachleiterinnen und Fachleiter in SP	Fachleiterinnen und Fachleiter in GY/GE	Fachleiterinnen und Fachleiter in BK
D	Düsseldorf	16	26	12	35	27
D	Duisburg	22	0	16	33	20
D	Essen	21	25	0	47	0
D	Kleve	12	23	8	28	0
D	Krefeld	0	0	0	27	22
D	Mönchengladbach	16	25	0	30	0
D	Neuss	15	0	0	33	0
D	Oberhausen	0	20	0	33	0
D	Solingen	17	24	12	41	30
K	Aachen	21	0	0	45	25
K	Bonn	19	0	0	48	0
K	Vettweiß	18	0	0	31	0
K	Engelskirchen	19	0	12	32	0
K	Jülich	0	26	15	37	0
K	Köln	19	38	24	53	32
K	Leverkusen	0	22	0	42	17
K	Siegburg	17	27	9	0	0
MS	Bocholt	18	19	0	38	0
MS	Gelsenkirchen	20	0	18	39	28
MS	Münster	23	31	14	58	33
MS	Recklinghausen	0	24	0	41	0
MS	Rheine	19	0	0	39	0
DT	Bielefeld	17	34	11	40	22
DT	Detmold	18	0	0	38	0
DT	Minden	16	0	0	35	0
DT	Paderborn	18	25	9	40	9
AR	Arnsberg	10	22	0	27	0
AR	Bochum	16	0	0	46	0
AR	Dortmund	16	34	18	39	32
AR	Hagen	16	0	0	32	29
AR	Hamm	11	0	13	41	0
AR	Lüdenscheid	12	21	13	0	0
AR	Siegen	14	22	0	32	0
	Summe	476	488	204	1180	326

Lehramt:

- G Lehramt an Grundschulen
- HRG Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen
- SF Lehramt für sonderpädagogische Förderung
- Gy/Ge Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
- BK Lehramt an Berufskollegs

Bezirk:

- AR Arnsberg
- DT Detmold
- D Düsseldorf
- K Köln
- MS Münster